

Schutzkonzept Deutsch–Café im Quartiertreffpunkt Talbach

- **Empfang unserer Gäste vor dem Lokal** durch eine ModeratorIn. Sie zeigt den TeilnehmerInnen den **Eingang**
 - **für Mütter mit Kinderwagen**: die normale Eingangstüre, die Kinderwagen werden am gewohnten Platz abgestellt.
 - **für Einzelpersonen**: durch die „Balkontüre“.
- Bei beiden Eingängen hat es eine **Garderobe**. Nahe dabei steht je ein kleiner **Tisch mit Hand-Desinfektionsmittel**. Eine Moderatorin steht daneben.
- Alle Gäste und Moderatorinnen und Moderatoren des Deutsch-Cafés **tragen eine Maske**.
- **Personenkontrolle**: Moderatorin erfasst die Anwesenden mittels Liste (Name, Vorname, Telefon)
- Es sind nie mehr als **15 Personen** anwesend. Kinder werden mitgezählt.
- Die **Kinder** werden wie gewohnt in der Kinderecke betreut. Die Betreuerinnen der Kinder müssen ebenfalls eine **Maske** tragen.
- **Je drei Gäste** setzen sich an eine Tischgruppe, der vierte Platz ist für jemanden reserviert, der gut deutsch spricht und die Gruppe leitet.
- Während der ganzen Veranstaltung müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer **sitzen**. Es finden keine Rollenspiele statt und aufs Singen wird verzichtet.
- **Alle bringen ihr Getränk selber mit, die Theke ist gesperrt**.
- In den WCs steht ein **Flächen-Desinfektionsmittel** zum Abreiben der WC-Brille. Für die Hände hat es **Seife**.
- Immer nach 30 Minuten wird der Raum **gelüftet**.
- **Verabschiedung**: tischweise (damit es keinen Stau gibt)